

MÜNCHEN SCHWABING

LEOPOLD & ABC KINOS

Leopoldstraße 78 / Herzogstraße 1a

Inhaltsangabe & Details Do. 22.02. - Mi. 28.02.2024

Poor Things (Auch OMU)

Genre: Komödie | Länge: 142min | Regie: Yorgos Lanthimos | Produzent: Ed Guiney, Emma Stone | Script: Tony McNamara | Darsteller: Emma Stone, Mark Ruffalo, Willem Dafoe, Margaret Qualley. FSK 16

Von Filmemacher Yorgos Lanthimos und Produzentin Emma Stone kommt die phantastische Geschichte von Bella Baxter (Emma Stone), einer jungen Frau, die von dem ebenso brillanten wie unorthodoxen Wissenschaftler Dr. Godwin Baxter (Willem Dafoe) von den Toten zurück ins Leben geholt wird. Unter Baxters Anleitung und Schutz ist Bella begierig, zu lernen. Sie ist hungrig auf das Leben und die Lebenserfahrung, die ihr fehlt. Mit Duncan Wedderburn (Mark Ruffalo), einem raffinierten und verrufenen Anwalt, bricht sie zu einem rasanten Abenteuer über die Kontinente auf. Sie befreit sich immer mehr von den Zwängen und Vorurteilen ihrer Zeit und wächst zunehmend in ihrer Entschlossenheit, für Gleichheit und Freiheit einzutreten.

Bob Marley: One Love (Auch OMU)

Genre: Drama | Länge: 107min | Regie: Reinaldo Marcus Green | Produzent: Cedella Marley, Robert Teitel | Script: Reinaldo Marcus Green | Darsteller: Kingsley Ben-Adir, Lashana Lynch, Anthony Welsh, James Norton. FSK 12

Bob Marley ist noch immer ein Gigant der Popkultur. Seine Songs „No Woman, No Cry“, „Is This Love“ und viele weitere gehören auch über 40 Jahre nach seinem Tod zu den meistgespielten Liedern der Welt. Doch Bob Marley ist viel mehr als ein Reggae-Musiker. Zum ersten Mal erzählt ein Kinospielefilm nun seine Geschichte. BOB MARLEY: ONE LOVE feiert das Leben und die revolutionäre Musik Marleys. Er begeisterte damit die ganze Welt – und bezahlte dafür einen hohen Preis.

Dune: Part Two (Auch OMU)

Genre: Action | Länge: 167min | Regie: Denis Villeneuve | Produzent: Denis Villeneuve, Mary Parent | Darsteller: Timothée Chalamet, Austin Butler, Christopher Walken, Florence Pugh. FSK 12

„DUNE: PART TWO“ erzählt die Geschichte der mythischen Reise von Paul Atréides, der sich mithilfe von Chani und den Fremden auf einen Rachezug gegen die Verschwörer begibt, die seine Familie vernichtet haben. Der junge Paul steht vor der Wahl zwischen der Liebe seines Lebens und dem Schicksal des gesamten Universums. Mit allen Mitteln aber muss er versuchen, eine schreckliche Zukunft zu verhindern – eine Zukunft, die niemand außer ihm vorhersehen kann.

The Zone of Interest

Genre: Drama | Länge: 105min | Regie: Jonathan Glazer | Produzent: James Wilson, Ewa Puszczyńska | Script: Jonathan Glazer | Darsteller: Christian Friedel, Sandra Hüller, Freya Kreutzkam, Max Beck. FSK 12

Jonathan Glazer („Sexy Beast“) hat sich schon immer mit jedem seiner Filme mehr oder weniger komplett neu erfunden. Das ist nun vor allem für all jene wichtig zu wissen, die sich wie so viele in seinen abgefahrenen Sci-Fi-Kultfilm „Under The Skin“ mit Scarlett Johansson verliebt haben. Denn wer nun mit ähnlichen Erwartungen in den übrigens komplett in deutscher Sprache gedrehten „The Zone Of Interest“ stolpert, der wird schon in den ersten Minuten sein blaues Wunder erleben: Nach der Titeleinblendung wird die Leinwand nämlich erst einmal wieder schwarz – dazu erklingt sphärische Musik, irgendwo im Hintergrund meint man leises Vogelgezwitscher zu vernehmen. Ja richtig, es wird noch mal sehr viel abstrakter und experimenteller – aber deshalb kein bisschen weniger durchschlagskräftig!

Geliebte Köchin

Genre: Komödie | Länge: 136min | Regie: Tran Anh Hung | Produzent: Olivier Delbosc | Script: Tran Anh Hung | Darsteller: Benoît Magimel, Juliette Binoche, Pierre Gagnaire. FSK 6

Frankreich, Ende des 19. Jahrhunderts. Seit 20 Jahren arbeitet die außergewöhnliche Köchin Eugénie (Juliette Binoche) für den berühmten Gourmet Dodin (Benoît Magimel). Sie kreiert mit ihm die köstlichsten Gerichte, die selbst die legendärsten Köche der Welt in Staunen versetzen. Aus der gemeinsamen Zeit in der Küche und der Leidenschaft für das Kochen ist über die Jahre weit mehr als nur eine Liebe fürs Essen erwachsen. Doch Eugénie will ihre Freiheit nicht aufgeben und hat keinerlei Absichten Dodin zu heiraten. Also beschließt dieser, etwas zu tun, was er noch nie zuvor getan hat: für sie zu kochen. Inmitten des hektischen Treibens einer Küche inszeniert Oscar-Nominee Tran Anh Hung („Der Duft der grünen Papaya“, „Cyclo“) eine außergewöhnliche und im wahrsten Sinne des Wortes appetitanregende Liebesgeschichte um die Kunst der Verführung und die Sinnlichkeit des Essens.

Eine Million Minuten

Genre: Komödie | Länge: 126min | Regie: Christopher Doll | Produzent: | Script: Monika Hebborn, Tim Hebborn | Darsteller: Karoline Herfurth, Tom Schilling. FSK 0

Basierend auf dem autobiografischen Roman von Wolf Küper: Eine Familie beschließt 694 Tage, also eine Million Minuten, auf Reisen zu gehen, um die wahrhaften Dinge des Lebens wertzuschätzen. Auf der Suche nach alternativen Lebensmodellen und neuen Denkmustern. Eine Million Minuten ist ein Märchen aus dem Deutschland der Gegenwart und zugleich die wahre Geschichte einer Familie, in der sich ein Vater von dem Wunsch seiner Tochter inspirieren lässt und vier Menschen die Reise ihres Lebens machen.

The Holdovers (Auch OMU)

Genre: Komödie | Länge: 134min | Regie: Alexander Payne | Produzent: Mark Johnson, Bill Block | Script: David Hemingson | Darsteller: Da'Vine Joy Randolph, Dominic Sessa, Paul Giamatti, Carrie Preston. FSK 12

Weihnachtsstimmung? Leider nein! Im Elite-Internat Barton Academy betreut der unbeliebte Lehrer Mr Hunham (Paul Giamatti) die unglücklichen Schüler, die nicht wissen, wo sie die Feiertage verbringen sollen. Nach ein paar Tagen ist nur noch ein Schüler übrig, der aufmüpfige Angus (Dominic Sessa). Zusammen mit Köchin Mary (Da'Vine Joy Randolph) erleben sie allerlei kuriose Missgeschicke und bewegende Momente, die das ungleiche Trio zu einer Ersatzfamilie wider Willen zusammenschweißen. Schnee verwandelt das Schulgelände in eine malerische Winterlandschaft, und die Feiertage stehen vor der Tür – doch in Alexander Paynes THE HOLDOVERS ist am Elite-Internat Barton Academy im Dezember 1970 trotzdem nicht jeder in Weihnachtsstimmung. Der verbitterte und wenig beliebte Professor Paul Hunham wurde verpflichtet, all jene Schüler zu beaufsichtigen, die nicht zu ihren Familien fahren konnten. Das passt ihm ebenso wenig wie dem klugen, aber rebellischen Angus, der eigentlich mit seiner Mutter im Strandurlaub sein wollte. Der Frust wird noch größer, als schließlich Angus, Paul und Köchin Mary die einzigen Verbliebenen im eiskalten Schulgebäude sind. Doch mit der Zeit führen die geteilte Einsamkeit und zahlreiche skurrile Zwischenfälle dazu, dass bei dem ungleichen Trio pünktlich zum Fest der Liebe trotz allem so etwas wie eine besinnliche Stimmung aufkommt.

All of Us Strangers (Auch OMU)

Genre: Drama | Länge: 106min | Regie: Andrew Haigh | Produzent: Graham Broadbent, Peter Czernin | Script: Andrew Haigh | Darsteller: Andrew Scott, Paul Mescal, Claire Foy, Jamie Bell. FSK 12

Vom Heute aus mit den verstorbenen Eltern die Gespräche führen, die, als sie noch lebten, (noch) nicht möglich waren: Adam, der Endvierziger, der gerade an einem Drehbuch über seine Kindheit im Arbeitervorort scheitert, bekommt diese Chance. Seine Eltern empfangen ihn nach 30 Jahren unverändert in seinem Zuhause der 1980er – und reden mit ihm. Auch über sein Schwulsein, das Adam nochmals auf anderer Ebene mit dem jungen Harry, auf den er sich amourös einlässt, reflektiert. Ebenso kunstvoll wie zart verknüpft der Film diese zwei Liebesgeschichten, die kulminieren, als Adam in seiner Sehnsucht, die Zeiten zu überbrücken, Harry zu seinen Eltern mitnimmt. (Barbara Kronsfoth).

Die Herrlichkeit des Lebens 14.03.2024

Genre: Drama | Länge: 99min | Regie: Georg Maas | Produzent: Tommy Pridnig, Peter Wirthensohn | Script: Michael Gutmann, Georg Maas. FSK 6

Er ist kompliziert, voller Selbstzweifel und todkrank, als Schriftsteller ein Genie, der von seinem weltweiten Nachruhm nichts ahnt. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden und liebt das Leben. Als Franz Kafka und Dora Diamant sich begegnen, ist nicht vorherzusehen, dass sich die beiden ineinander verlieben. Aber das Schicksal will es so und sie verbringen gemeinsam ein Jahr, in dem sie dem Tod beweisen, dass er gegen die Liebe machtlos ist. Die Herrlichkeit des Lebens wirft ein helles, heiteres Licht auf den berühmten Dichter und zeichnet behutsam sein letztes Lebensjahr, in dem er mit Dora Diamant die große Liebe feiert und sein Leben in die Hand nimmt, bevor es zu spät ist.

Oh La La–Wer ahnt denn sowas? 21.03.2024

Genre: Komödie | Länge: 92min | Regie: Julien Hervé | Produzent: Philippe Mechelen, Rémi Jimenez | Script: Julien Hervé | Darsteller: Christian Clavier, Didier Bourdon, Marianne Denicourt, Sylvie Testud. FSK 12

Die Familie Bouvier-Sauvage blickt voller Stolz auf eine lange aristokratische Ahnenreihe zurück. Als die einzige Tochter bekannt gibt, den Sohn eines einfachen Peugeot-Händlers heiraten zu wollen, ist man wenig entzückt. Beim ersten Aufeinandertreffen der Schwiegereltern in spe merken beide Seiten schnell, dass sie nicht nur Wein- und Autovorlieben, sondern ganze Welten trennen. Zu allem Überfluss hat das künftige Brautpaar DNA-Tests in Auftrag gegeben, die mehr über die Abstammung der Anwesenden verraten. Oh la la, nun droht die Stimmung vollends zu kippen, denn die Testergebnisse könnten so manchen Stammbaum zu Fall und die Hochzeit zum Platzen bringen. Nach den Erfolgen von MONSIEUR CLAUDE begibt sich Komödien-Star Christian Clavier erneut auf eine köstliche Tour de Force der kulturellen Überraschungen und gnadenlosen Seitenhiebe – nicht nur gegen die Grande Nation und ihre europäischen Nachbarn. Mit viel Witz und großer Treffsicherheit zündet OH LA LA – WER AHNT DENN SOWAS? ein herrlich freches Pointen-Feuerwerk, das sich wenig um Political Correctness schert.

One Life (OMU)

Genre: Drama | Länge: 114min | Regie: James Hawes | Produzent: Emile Sherman, Iain Canning | Script: Lucinda Coxon, Nick Drake | Darsteller: Anthony Hopkins, Helena Bonham Carter, Adrian Rawlins, Alex Sharp. FSK 12

Basierend auf wahren Erlebnissen gelingt dem britischen Regisseur James Hawes („Black Mirror“, „Enid“) mit ONE LIFE ein bewegendes Porträt eines außerordentlich couragierten Mannes, der gegen alle Widrigkeiten und mit unerschütterlicher humanitärer Kraft das unmögliche möglich zu machen versucht – ein bis zum Ende spannender Wettlauf gegen die Zeit. ONE LIFE feierte seine Weltpremiere beim Toronto International Film Festival 2023 und vereint ein brillantes Schauspielensemble, das den Film zu einem berührenden Zeitzeugnis werden lässt: Oscar®-Preisträger Sir Anthony Hopkins (THE FATHER, ZEITEN DES UMBRUCHS) in der Rolle des bescheidenen und fast anonymen älteren Sir Nicholas Winton. ONE LIFE ist einfühlsames Kino und eine zeitlose Erinnerung an unsere Fähigkeit, etwas zu bewirken.

Anatomie eines Falls

Genre: Drama | Länge: 152min | Regie: Justine Triet | Produzent: David Thion, Marie-Ange Luciani | Script: Justine Triet, Arthur Harari | Darsteller: Sandra Hüller, Milo Machado Graner, Swann Arlaud. FSK 12

Sandra, eine deutsche Schriftstellerin, ihr französischer Ehemann Samuel und ihr Sohn Daniel leben in einem kleinen Ort in den französischen Alpen. An einem strahlenden Tag wird Samuel am Fuße ihres Chalets tot im Schnee gefunden. War es Mord? Selbstmord? Oder doch nur ein tragischer Unfall? Der Polizei erscheint Samuels plötzlicher Tod verdächtig, und Sandra wird zur Hauptverdächtigen. Es folgt ein aufreibender Indizienprozess, der nach und nach nicht nur die Umstände von Samuels Tod, sondern auch Sandras und Samuels lebhaftige Beziehung im Detail seziert. Beim diesjährigen Festival von Cannes wurde Justin Triet – als dritte Frau in der Geschichte des Festivals – für ANATOMIE EINES FALLS mit der Goldenen Palme ausgezeichnet. Im Ringen um die Frage, was wirklich geschah, entspinnt Triet auf raffinierte Weise ein packendes Beziehungsdrama, das die Widersprüche im Privaten der harten Realität des Justizsystems gegenüberstellt.

Perfect Days

Genre: Drama | Länge: 125min | Regie: Wim Wenders | Script: Wim Wenders | Darsteller: Koji Yakusho, Min Tanaka, Arisa Nakano, Tokio Emoto. FSK 0

Hirayama reinigt öffentliche Toiletten in Tokio. Er scheint mit seinem einfachen, zurückgezogenen Leben vollauf zufrieden zu sein und widmet sich abseits seines äußerst strukturierten Alltags seiner Leidenschaft für Musik, die er von Audiokassetten hört, und für Literatur, die er allabendlich in gebrauchten Taschenbüchern liest. Durch eine Reihe unerwarteter Begegnungen kommt nach und nach eine Vergangenheit ans Licht, die er längst hinter sich gelassen hat. PERFECT DAYS ist eine tief berührende und poetische Betrachtung über die Schönheit der alltäglichen Welt und die Einzigartigkeit eines jeden Menschen.

„Wim Wenders bester Spielfilm seit drei Jahrzehnten“ Filmstarts

Rickerl - Musik is höchstens a Hobby

Genre: Komödie | Länge: 104min | Regie: Adrian Goiginger | Produzent: Adrian Goiginger, Peter Wildling | Script: Adrian Goiginger | Darsteller: Agnes Hausmann, Ben Winkler, David Öllerer. FSK 12

Die Kneipen im Wiener Arbeiterviertel sind Erich "Rickerl" Bohaceks Wohnzimmer und Bühne: Im dichten Zigarettenrauch spielt er sich allabendlich für ein Taschengeld direkt in die Herzen derer, die sich dort sowieso jede Nacht rumtreiben. Doch statt endlich seine erste eigene Platte aufzunehmen, schlägt sich der Lebenskünstler mit Gelegenheitsjobs durch --- als Totengräber, Sexshop-Angestellter und Hochzeitssänger. Rickerls Ex-Freundin Viki lebt derweil gut bürgerlich mit ihrem neuen Freund Kurti, einem "gstopften Piefke", im Eigenheim mit Rollrasen. Bei Rickerl reicht hingegen das Geld nicht einmal für einen Kinobesuch mit seinem sechsjährigen Sohn Dominik, den er über alles liebt. Rickerl, Freigeist und Chaos zugleich, steht sich immer wieder selbst im Weg. Sei es beim aufrichtigen Versuch, ein guter Vater zu sein oder als Musiker endlich durchzustarten. Erst als er Gefahr läuft, alles zu verlieren, findet er seine ganz eigene, liebenswert verschrobene Lösung, um sein Leben in die richtige Bahn zu lenken.

Ella und der schwarze Jaguar

Genre: Abenteuer | Länge: 100min | Regie: Gilles de Maistre | Drehbuch: Gilles de Maistre, Prune de Maistre | Darsteller: Lumi Pollack, Emily Bett Rickards, Wayne Charles Baker. FSK 6

Ella (Lumi Pollack) wächst im Regenwald des Amazonas an der Seite von Hope auf, einem süßen weiblichen Jaguarbaby, das sie aufgenommen hat. Doch in dem Jahr, in dem sie sechs Jahre alt wird, zwingt ein Familiendrama Ella und ihren Vater Saul (Paul Greene), nach New York zurückzukehren. Acht Jahre vergehen und Ella, inzwischen eine Teenagerin, hat ihre Jaguar-Freundin in der ganzen Zeit niemals vergessen. Als sie erfährt, dass Hope in Lebensgefahr ist, weil es Wilderer auf sie abgesehen haben, beschließt sie endlich in den Dschungel zurückzukehren, um ihre tierische Freundin zu retten und wieder mit ihren Wurzeln in Kontakt zu kommen! Filmstarts.